



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



1.0 Veranstalter

Die **Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV** (nachfolgend RG Düren e.V. genannt) schreibt für das Jahr **2017/2018** die :

„Clubmeisterschaft Winterpokal-RG-Düren e.V. i. DMV (Klasse J) 2017/2018“

aus.

2.0 Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Fahrerinnen und Fahrer (nachfolgend Teilnehmer genannt) die die Einschreibung ordnungsgemäß ausgefüllt, fristgerecht eingereicht, die Einschreibgebühr gezahlt und das 10. Lebensjahr vollendet haben. **Teilnehmer die sich nicht für die Meisterschaft eingeschrieben haben, können, sofern die maximale Teilnehmerzahl des Wertungslaufs nicht überschritten wird, in einer gesonderten Tageswertung am Wertungslauf teilnehmen.**

2.1 Klasse J

Teilnahmeberechtigt sind Teilnehmer, die die unter Punkt 2 beschriebenen Voraussetzungen erfüllen, ein Mindestalter von 10 Jahren nicht unterschreiten und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.

Die jeweils drei Erstplatzierten eines jeden Rennens müssen im Folgerennen Zusatzgewichte mitführen.

Zusatzgewicht: Platz 1 = 15 kg Platz 2 = 10 kg Platz 3 = 5 kg

Diese Zusatzgewichte bleiben für ein Rennen bestehen.

Ergänzend wird festgelegt, dass die drei Erstplatzierten dieses Winterpokals an mindestens drei Rennen der „RG-Düren e.V. i. DMV-Indoorkart-Clubmeisterschaft 2018 (Mai - November)“ der Seniorenklassen A teilnehmen müssen (Pflichtteilnahme).

Veranstaltungsort

Die Wertungsläufe werden auf verschiedenen, nachfolgend genannten Kartbahnen durchgeführt:

Wertungsläufe

Die Meisterschaft besteht aus insgesamt 10 Wertungsläufen die alle ausnahmslos als Einzelrennen und an folgenden Terminen stattfinden:

1.+2.	Rennen: 03.12.2017	Dolhain (B)	10.00 Uhr
3.+4.	Rennen: 07.01.2018	Eupen (B)	10.20 Uhr
5.+6.	Rennen: 04.02.2018	Kaarst	11.30 Uhr
7.+8.	Rennen: 25.02.2018	Eupen (B)	11.00 Uhr
9.+10.	Rennen: 18.03.2018	Dolhain	10.00 Uhr



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



2

Wertung

Nur eingeschriebene Teilnehmer werden für die Gesamtwertung der Meisterschaft gewertet. Teilnehmer mit Tageswertung werden in der Gesamtwertung wie unter Punkt 2 beschrieben berücksichtigt.

Wertung und Wertungspunkte

Die Wertung erfolgt aufgrund der offiziellen Ergebnislisten der jeweiligen Veranstaltung entsprechend der nachfolgenden Tabelle.

Formel zur Berechnung der Punkte:

(Starter im WL + 0,5 – Platzierung im WL) : Starter im WL x Multiplikationsfaktor 10

Platz im Wertungslauf	Starter im Wertungslauf											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1	5,0	7,5	8,33	8,75	8,0	9,17	9,29	9,38	9,44	9,5	9,55	9,58
2		2,5	5,0	6,25	7,0	7,5	7,86	8,13	8,33	8,5	8,64	8,75
3			1,67	3,75	5,0	5,83	6,43	6,88	7,22	7,5	7,73	7,92
4				1,25	3,0	4,17	5,0	5,63	6,11	6,5	6,82	7,08
5					1,0	2,5	3,57	4,38	5,0	5,5	5,91	6,25
6						0,83	2,14	3,13	3,89	4,5	5,0	5,42
7							0,71	1,88	2,78	3,5	4,09	4,58
8								0,63	1,67	2,5	3,18	3,75
9									0,56	1,5	2,27	2,92
10										0,5	1,36	2,08
11											0,45	1,25
12												0,42

Gesamt – Jahres – Wertung

Es werden die 8 besten Platzierungen von den durchgeführten Rennen gewertet. Wird ein Teilnehmer von der Wertung eines Wertungslaufes ausgeschlossen (Sportstrafe), so wird dieser Wertungslauf nicht als Streichergebnis gewertet. Bei Punktegleichheit werden die einzelnen Ergebnisse (1. Platz, 2. Platz, 3. Platz, usw.) gezählt. Der Teilnehmer mit der höchsten Punktzahl ist der Gesamtsieger der Indoor Kart Meisterschaft. Die weiteren Plätze ergeben sich entsprechend.

Preise

Es werden Pokal- und Ehrenpreise in der Gesamtwertung an alle eingeschriebenen Teilnehmer vergeben (Die Platzierungen 1-5 erhalten gestaffelt zusätzlich einen Sachpreis). Die Siegerehrung und Ausgabe der Preise für die Gesamtwertung erfolgt im Anschluss an den **VLN-Lauf 2 "43. DMV- 4h- Rennen", 07. April 2018 in der VIP-Lounge des ADAC am Nürburgring/Laubengang**. Die Preise, die nicht ausgegeben werden können, weil die jeweiligen Personen bei der Siegerehrung nicht anwesend sind, verfallen.



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



3

Ausschluss

Wiederholte Verstöße die dem Ansehen des Motorsports schaden, können den Ausschluss aus der Meisterschaft nach sich ziehen. Nachfolgende Teilnehmer in der Gesamt- bzw. in den Cup-Wertungen rücken auf. Bei Ausschluss besteht kein Anspruch auf Rückerstattung der Einschreibgebühr.

Allgemeines

Eingeschriebene Teilnehmer erhalten nach Zahlung der Einschreibgebühr eine Startplatzgarantie. Weiterhin berechtigt die Einschreibung zur Teilnahme an der Jahresabschlussfeier mit Jahressiegerehrung mit 2 Personen.

Gäste können ebenfalls an der Jahresehrung teilnehmen. Hierbei wird ein Kostenbeitrag fällig. Die Teilnahme an der Jahresabschlussfeier mit der entsprechenden Personenzahl (zusätzliche Gäste) ist dem Veranstalter frühzeitig mitzuteilen.

Der Veranstalter kann kostenlos mit den Erfolgen der Teilnehmer werben. Der Ersatz finanzieller Aufwendungen ist ausgeschlossen. Sollten Veranstaltungen abgesagt werden müssen, wobei der Grund nicht beim Veranstalter zu suchen ist, besteht kein Anspruch auf eine Teiltrückerstattung der Einschreibgebühr.

Ergänzungen oder Änderungen sind Bestandteil dieser Ausschreibung. Über die Auslegung der Ausschreibung entscheidet der Indoor-Kart-Ausschuss der RG Düren e.V. i. DMV letztinstanzlich. Einsprüche gegen diese Ausschreibung sind nicht zulässig. Rechtsansprüche an die RG Düren bestehen nicht. Die Platzierten erhalten nach Ende der Kartmeisterschaft eine Ergebnisliste. Spätestens zehn Tage nach dem Versand der Ergebnislisten endet die Frist der Einsprüche. Jeder Einspruch muss schriftlich erfolgen.

Besondere Bestimmungen

Einschreibungen

Für die Einschreibungen gelten folgende Regularien:

Die Einschreibungen werden nach Eingang bearbeitet. Die Einschreibgebühr für die Teilnahme an der Clubmeisterschaft Winterpokal RG-Düren e.V. i.DMV 2017/2018 beträgt einmalig EUR 50,00 pro Saison. Die Gebühr ist bei der Abgabe der Einschreibung in bar zu entrichten. Nenngeld für die jeweiligen Wertungsläufe ist gesondert zu entrichten. Mit der Einschreibung wird den Teilnehmern bei Nennung eine Teilnahme bei den Wertungsläufen garantiert. Es sei denn, dass die Nennung abgelehnt wird (Sportstrafe, Suspendierung). Die RG Düren e. V. kann die Annahme der Einschreibung ohne Angabe von Gründen ablehnen. Die Einschreibung ist erst nach ausdrücklicher Bestätigung durch die RG Düren verbindlich. Ein Rücktritt von der Einschreibung ist nicht möglich.

Nennung

Die Nennungen erfolgen am Veranstaltungstag. Nennungsschluss: min. 30 Minuten vor der jeweiligen Startzeit

Nenn gelder **inclusive Versicherungsschutz** werden wie folgt festgelegt:

Klasse J:

ingeschriebene Teilnehmer	EUR 20,00 / pro Rennen
ingeschriebene Clubmitglieder	EUR 10,00 / pro Rennen
Gastfahrer	EUR 30,00 / pro Rennen



Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV



4

Eine Nennung gilt erst als angenommen, wenn das Nenngeld bezahlt wurde. Nennungen für die das Nenngeld nicht entrichtet wurde, sind ungültig. Bei der Nennung ist gleichzeitig ein Haftungsausschluss gegenüber dem Veranstalter zu unterschreiben. Nennungen die nach Nennungsschluss eingehen werden grundsätzlich nicht bearbeitet.

Training

Es wird ein Qualifikationstraining von ca. 10 Minuten (je nach Bahn) durchgeführt. Die Zeitnahme erfolgt nur auf der Rennstrecke, nicht in der Boxengasse. Für die Startaufstellung wird die schnellste gezeitete Runde des jeweiligen Teilnehmers berücksichtigt.

Nach dem Abwinken des Trainings bei Start und Ziel ist mit stark verminderter Geschwindigkeit über die Rennstrecke zur Startaufstellung zu fahren.

Startaufstellung erstes Tagesrennen

Die Startaufstellung für das erste Tagesrennen erfolgt an den einzelnen Veranstaltungstagen nach den Trainingszeiten. Der Trainingsschnellste für das jeweilige erste Tagesrennen steht in Fahrtrichtung vorne, dahinter der Zweitplatzierte, usw. Sollten in der Startaufstellung Startplätze frei bleiben, weil ein qualifizierter Fahrer nicht am Rennen teilnehmen kann, rücken die nachfolgend Platzierten entsprechend auf.

In der Startaufstellung werden zuerst die eingeschriebenen Teilnehmer anhand der erzielten Rundenzeiten aufgestellt. Teilnehmer mit Tageswertung werden hinter dem Starterfeld der eingeschriebenen Teilnehmer anhand der erzielten Trainingszeit aufgestellt, auch wenn ein Teilnehmer mit Tageswertung eine schnellere Zeit erzielt hat als eingeschriebene Fahrer.

Start

Der Start erfolgt grundsätzlich fliegend. Sollte aufgrund der Bahnbeschaffenheit kein fliegender Start möglich sein, erfolgt dieser stehend. Die letztendliche Entscheidung trifft die Rennleitung in Absprache mit dem Bahnbetreiber. Diese wird den Teilnehmern in der Fahrerbesprechung mitgeteilt.

Die Renndauer für das erste Tagesrennen beträgt ca. 30-35 Minuten.

Die Renndauer für das zweite Tagesrennen beträgt ca. 25-30 Minuten.

Fahrvorschriften

Zusätzlich zur Ausschreibung und aller darin geregelten Punkte gilt die Bahnordnung des Bahnbetreibers. **Die Teilnahme an der Fahrerbesprechung ist für alle Teilnehmer Pflicht.** Die Fahrerbesprechung findet vor dem Veranstaltungsbeginn statt. Fahrer die nicht an der Fahrerbesprechung teilnehmen, können vom jeweiligen Wertungslauf ausgeschlossen werden. Die Kenntnis und Beachtung der Flaggensignale ist für jeden Fahrer Pflicht. Diese sind zusätzlich auf Tafeln ausgehängt. Den Anweisungen der Sportwarte ist Folge zu leisten.

Fällt ein Kart während des Rennens durch technischen Defekt oder Unfall aus, so darf der Fahrer das Kart nicht verlassen und es wird sofort Gelblicht geschaltet. Bei Gelblicht und/oder gelber Flagge gilt absolutes Überholverbot. Die Gelblichtphase ist erst dann beendet, wenn alle Flaggen eingeholt sind und das Gelblicht erloschen ist. Sollte ein technischer Defekt nicht in angemessener Zeit behoben werden können, wird ein Ersatzkart gestellt.

Bei Meinungsverschiedenheiten oder fehlender Disziplin auf der Strecke oder im Boxenbereich ist sofort die Rennleitung (der Fahrersprecher) zu verständigen. Bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Regeln kann die Rennleitung (der Fahrersprecher) Teilnehmer vom Wettbewerb ausschließen. Die Entscheidungen der Rennleitung (des Fahrersprechers) sind unanfechtbar und endgültig.



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



5

Die Rennleitung (der Fahrersprecher) behält sich vor, überforderte Teilnehmer oder Teilnehmer mit augenscheinlichen gesundheitlichen Problemen aus dem Wettbewerb zu nehmen. In diesen Fällen hat der Fahrer keinen Anspruch auf Erstattung des Nenngeldes. Jeder Teilnehmer muss während seines Einsatzes auf der Rennstrecke einen geschlossenen Helm, enganliegende Kleidung, Handschuhe sowie festes Schuhwerk tragen. T-Shirts und kurze Hosen sind nicht erlaubt.

Flaggenzeichen

Nationalitätsflagge	Start
Gelbe Flagge und/oder gelbes Blinklicht	deutlich reduziertes Tempo und Überholverbot auf der ganzen Bahn
Blaue Flagge stillgehalten	Achtung! Hintermann läuft auf
Blaue Flagge geschwenkt	Nachfolgenden unverzüglich vorbeilassen
Schwarze Flagge mit Startnummer	innerhalb 3 Runden in die Box kommen
Schwarz/weiß karierte Flagge	Ende des Rennens
Missachten von Flaggenzeichen	Stop and Go Strafe

Boxen und Tanken

In der Boxengasse gilt Schrittgeschwindigkeit. Während des Qualifikationstrainings und des Rennens ist der Zutritt nur für Personen der Rennleitung, des Organisationsteams und für Sportwarte erlaubt. **In der Boxengasse gilt absolutes Rauchverbot.** Die Karts werden ausschließlich durch Mitarbeiter des Bahnbetreibers betankt.

Karts

Die Karts werden vom Bahnbetreiber zur Verfügung gestellt. Vor Beginn der Veranstaltung wird die Startnummer zum Zeittraining vom Kartbahnbetreiber vorgegeben. Ein Kartwechsel ist nur einmal möglich. Wird das Kart **während** des Zeittrainings getauscht, erfolgt der Start des Fahrers nach gefahrener Rundenzeit. Wird das Kart **nach** dem Zeittraining getauscht, erfolgt der Start des Fahrers von der letzten Position. Nur bei klar erkennbaren technischen Mängeln, kann auf Veranlassung des Rennleiters (des Fahrersprechers) in Absprache mit dem Bahnbetreiber, ein Kart im Training getauscht werden, ohne dass dies Konsequenzen für die Startaufstellung hat. Jegliche Arbeiten und Veränderungen am Kart, Motor usw. sind verboten und führen zur sofortigen Disqualifikation.

Rennen

Die beiden Wertungsläufe an einem Renntag werden als Einzelrennen gefahren. Zur Erhöhung des Wettkampfes werden die jeweils zweiten Wertungsläufe in umgekehrter Reihenfolge des Zieleinlaufs der ersten Wertungsläufe gestartet. Je nach Streckenführung und erreichten Rundenzeiten entscheidet der Rennleiter (der Fahrersprecher) über die komplette- oder teilweise Umkehrung der Startreihenfolge für den zweiten Wertungslauf.

Alternativ wird dem Rennleiter (dem Fahrersprecher) vor dem jeweiligen ersten Wertungslauf die Möglichkeit gegeben, die Umkehrung der Startreihenfolge aufzuheben und durch einen Pflicht-Boxenstopp von 5-10 Sekunden in beiden Wertungsläufen zu ersetzen. Das hierzu erforderliche Equipment (Hinweisschilder, Stoppuhren, Personal usw.) organisiert der Rennleiter in Zusammenarbeit mit dem Jugendwart.



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



6

Abbruch des Rennens

Sollte der Abbruch eines Wertungslaufes erforderlich sein, zeigt der Rennleiter an der Start- und Ziellinie die rote Flagge. Gleichzeitig zeigen die Sportwarte an der Rennstrecke die rote Flagge. Sobald die roten Flaggen gezeigt werden ist der Wertungslauf abgebrochen. Die Karts fahren inmäßigem Tempo an die Boxen. Die Wertung wird aufgrund der Position erstellt, die die Teilnehmer in ihrer letzten Runde vor dem Abbruch innehatten. Bis einschließlich 5 Minuten Fahrzeit des führenden Karts erfolgt die Startaufstellung zum Neustart nach den Trainingsergebnissen. Erfolgt der Abbruch nach 5 Minuten Renndauer, entscheidet die Rennleitung über einen Neustart. Sofern eine Entscheidung zum Neustart gefällt wird, erfolgt die Startaufstellung in der Reihenfolge der letzten gewerteten Durchfahrt vor dem Rennabbruch.

Beendigung des Rennens

Nach Ablauf der Zeitdistanz wird der Gesamtführende mit der schwarz weiß karierten Flagge als erster abgewartet. Ein Anhalten ohne zwingenden Grund auf der Zielgeraden ist verboten und hat Wertungsverlust zur Folge. Nach Abwinken des Wertungslaufes ist die Geschwindigkeit stark herabzusetzen. **Nach Überfahren der Ziellinie gilt absolutes Überhol- und Halteverbot.**

Sonstiges

Vor Beginn der "Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018" wird durch den Indoor-Kart-Ausschuss ein Fahrersprecher für diese Meisterschaft bestimmt. Dieser wird bei Unklarheiten mit dem Rennleiter verhandeln. Jegliche Diskussion mit dem Rennleiter während des Rennens hat die sofortige Disqualifikation des Teilnehmers zur Folge. Grundsätzlich ist alles verboten, was in diesem Reglement nicht ausdrücklich erlaubt wird.

Siegerehrung

Für die Jahressiegerehrung erforderliche Informationen wie Ort und Zeitpunkt werden frühzeitig allen Teilnehmern der Indoor-Kart-Meisterschaft 2017/2018 bekannt gegeben.

Verhängen von Sport- und Wertungsstrafen

Über alle in dieser Ausschreibung angedrohten Sport- und gegebenenfalls Wertungsstrafen hat die Rennleitung (der Fahrersprecher) zu entscheiden.

„Stop and Go“ – Strafe

Folgende Tatbestände können von der Rennleitung mit einer Stop an Go – Strafe geahndet werden:

- Positionsverschiebung während der Einführungsrunde
- Unkorrektheiten während des Startablaufes
- Zu schnelles oder gefährliches Fahren in der Boxengasse
- Unsportliche oder gefährliche Fahrweise

Die Stop and Go Strafe wird dem Teilnehmer durch Zeigen eines Stop an Go Schildes in Verbindung mit seiner Startnummer bei Start und Ziel angezeigt. Mit dem Zeigen des Stop and Go Schildes bleiben dem Teilnehmer drei Runden, um seine Strafe anzutreten. Der betreffende Teilnehmer muss innerhalb dieser 3 Runden die Boxengasse anfahren. Missachtet der Teilnehmer diese Aufforderung, wird er nach Ablauf der drei Rundenfrist mit der schwarzen Flagge aus der Wertung genommen. Der Punkt, an dem der Teilnehmer bei einer Stop and Go Strafe anzuhalten hat, wird während der Fahrerbesprechung bekannt gegeben. Eine Stop and Go Strafe zum Ende des Rennens, die aufgrund des Abwinkens nicht innerhalb der drei Rundenregelung angetreten werden kann, wird mit einem Zeitaufschlag von 1 Minute geahndet.



**Ausschreibung Clubmeisterschaft Winterpokal 2017/2018
der
Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV**



7

Sollte ein Teilnehmer trotz Stop and Go Strafe sein Verhalten nicht ändern, oder durch sein Verhalten und seine Fahrweise andere Teilnehmer gefährden sowie dem Ansehen des Motorsports schaden, kann die Rennleitung (der Fahrersprecher) einen Wertungsausschluss anordnen. Bei besonders schweren Verstößen oder Wiederholung des Verhaltens kann auch eine Suspendierung für mehrere Wertungsläufe oder der Ausschluss aus der Meisterschaft angeordnet werden.

Organisationsleitung

Renngemeinschaft Düren e.V. im DMV
c/o Robert Rust
An der Windmühle 32
52399 Merzenich
Tel.: 02421 931445
Mobil: 0160 96224938
(Option Veranstaltungsgelände)
www.rg-dueren.de

Co-Organisation/Finanzen

Jochen Beu
Gartenstraße 25
52382 Niederzier
Tel.: 02428 5609
Mobil: 0172 7122342
E-Mail: jbeu@arcor.de

Indoor-Kart-Ausschuss

Vorsitzender

Robert Rust
An der Windmühle 32
D-52399 Merzenich
Tel.: 02421 931445
Mobil: 0160 96224938
E.-Mail: robert.rust@t-online.de

stellv. Vorsitzender

Bernd Burkhardt
Wolfshovener Straße 150
D-52428 Jülich
Tel.: 02461 52843
Mobil: 0160 96293226
E.-Mail: b.burkhardt@gmx.eu

Jugendwart Administration

Jochen Beu
Gartenstraße 25
D-52382 Niederzier
Tel.: 02428 5609
Mobil: 0172 7122324
E.-Mail: jbeu@arcor.de

Auswertung/Ergebnisdienst

Guido Mroszczok
Prämienstraße 92
D-52076 Aachen
Tel.: 02408 8647
Mobil: 0174 1809111
E-Mail: Mroszczok@vodafone.de

Beisitzer/Fahrersprecher

Andre Krumbach
Max-Planck-Str. 10
D-52249 Eschweiler
Tel.: 02403 7047971
Mobil: 0173 4176321
E-Mail : andre.krumbach@krs-motorsport.de

Beisitzer/ stellv. Fahrersprecher

Andreas Salzburg
Bärenstraße 1
D-41363 Jüchen
Tel. : 02164 701104
Mobil: 0173 2731133
E-Mail : a.salzburg@t-online.de